

Neujahrsempfang der „Penguin Tappers“ Weltspitze behauptet und ausgebaut

(pfr/red). In den zurückliegenden Jahren ging es nach den großartigen Erfolgen beim Neujahrsempfang der „Penguin Tappers“ immer um die Frage: „Können sie sich überhaupt noch steigern?“ „Es geht wohl nicht“, kam als Antwort zurück. „Doch es geht“, stellte Abteilungsleiter Klaus Schollmeier aber erneut bei seiner Ansprache an die Mitglieder und Freunde im überfüllten Steppstudio fest. „Es war das bisher erfolgreichste Jahr in unserer Geschichte.“

Bei vielen Auftritten haben die „Penguin Tappers“ mit ihren Steptänzen den Menschen große Freude bereitet. Ein erster Höhepunkt war rückblickend der Gewinn des „Großen Sterns in Bronze“ bei der Volksbank Weinheim. Bei der Deutschen Meisterschaft in Hameln haben die Aktiven acht Titel, dreimal Silber und zweimal Bronze gewonnen. Sensationell war dabei der Sieg in allen vier Formationen - und das zum dritten Mal in Folge! Schließlich gab es bei der Weltmeisterschaft die Höhepunkte bei den Formationen: der Gewinn zweier Goldmedaillen, der Weltmeistertitel in der Königsklasse HK1 und die Titelverteidigung bei der HK2. Eine Silbermedaille bei der Schülerformation und die erste Bronzemedaille im Trio der HK1 für Deutschland. Die 140 Hemsbacher Steptänzer haben in Riesa wieder viel Applaus erhalten.

„Der Fokus der ‚Penguin Tappers‘ liegt eindeutig auf den Formationen, aber auch im Trio, den verschiedenen Altersklassen bei den Small Groups haben wir aufgeholt. Wir haben Respekt vor den Erfolgen und deshalb lasst uns

nicht überheblich werden“, sagte Schollmeier. „Wir messen uns als kleiner Amateurverein mit den Profis der Welt. Man sieht unser Herzblut und gut, dass wir so viele Trainer haben.“

Deshalb galt der besondere Dank allen 29 Trainerinnen, Trainern und Choreografen, die hinter diesen außergewöhnlichen Leistungen stehen. Daneben galt es auch, den vielen Helfern Dank zu sagen, die hinter den Kulissen eine unglaubliche Arbeit vollbracht haben - vor allem bei den Großprojekten.

So fand eine sehr erfreuliche Zahl von Helfern in der letzten Dezemberwoche den Weg zu der großen Renovierungs- und Putzaktion des Studios. Neben umfangreichen Entrümpelungs- und Putzaktionen in den Studios, Nebenräumen und Fluren wurden im kleinen Steptanzstudio Dämmmaten an der Decke angebracht und im großen Studio der komplette Laminatboden entsorgt und durch widerstandsfähigeres Material ersetzt.

„Sehr gut besucht war auch der Kennenlern-Workshop mit der neuen Steptanztrainerin Karin Ould Chih aus Stuttgart. Dieser war ein kleines Weihnachtsgeschenk an unsere Steptänzer“, berichtete Schollmeier.

Was viele bereits wussten, Cheftrainerin Rachel Jackson-Weingärtner wird 2016 eine Auszeit vom Stepptraining nehmen und nur das Ballett in gewohnter Weise trainieren. Hier steht am 24. Januar um 15 Uhr in der Weinheimer Stadthalle die Aufführung der „Diamantenfee“ an.

„Schweren Herzens haben wir dem Wunsch von Rachel nach einer Auszeit entsprochen. Ohne sie, die 2001 das Traineramt über-

01

Hemsbacher Woche

POLITIK · KULTUR · SPORT · WIRTSCHAFT · SOZIALES

Wochenzeitung für Hemsbach
Samstag, 9. Januar 2016



nommen hatte, wären wir nicht da, wo wir heute stehen“, sagte Schollmeier unter großem Beifall der „Penguin Tappers“-Familie. Unvergessen werden ihre Choreografen und WM-Erfolge in der Königsklasse - 2009 mit „Chess“ und 2015 mit „Tron“ sowie die Juniorenweltmeisterschaft 2013 bleiben. „Unter ihrer Regie haben wir Deutschland bei den Weltmeisterschaften stets würdig vertreten.“

Abschließend ehrte Abteilungsleiterin Andrea Mayer alle 29 Trainer mit einem eigens kreierten Weltmeistersekt: Monika Schulz, Rachel Jackson-Weingärtner,

Kim Soedradjat, Ines Seberstke, Nicole Petryk, Kristina Engelhardt, Ann-Kathrin Leib, Valentina von Scheidt, Joana Mautz, Alena Lieske, Felica Boggasch, Johanna Fath, Sally Ahlers, Laura Engelhardt, Jana Matz, Larissa Ksionsek, Franziska König, Saskia Hildenbrand, Fleur Striezel, Milena Basler, Alicia Gärtner, Vera Soedardjat, Franziska Walter, Tanja Mayer, Lea Weinert, Laura Hieber, Jennifer Knauer, Lukas Adamik und Erik Smailus.

Traditionsgemäß folgte noch die Einladung an die Abteilungsverantwortlichen und die Helfer zu einem Essen, das die 1. Formation im Februar zubereiten wird.

Ebenfalls im Februar wird auch die Abteilungsversammlung stattfinden, bei der die Termine des Jahres 2016 verkündet werden. Aktuell stellte die Abteilungsleitung noch die neue Steptanztrainerin Karin Ould Chih vor, die zusammen mit Cotrainerin Monika Schulz die 1. Formation in diesem Jahr trainieren wird.

Am großen Buffet, das die Eltern der Stepper liebevoll zubereitet hatten, klang die Neujahrseier aus.

